VERORDNUNG (EWG) Nr. 2906/80 DER KOMMISSION

vom 11. November 1980

zur Festsetzung der Erstattungen bei der Ausfuhr auf dem Schweinefleischsektor

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN
GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 2759/75 des Rates vom 29. Oktober 1975 über die gemeinsame Marktorganisation für Schweinefleisch⁽¹⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1423/78⁽²⁾, insbesondere auf Artikel 15 Absatz 5 erster Satz,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Gemäß Artikel 15 der Verordnung (EWG) Nr. 2759/75 kann der Unterschied zwischen den Weltmarktpreisen und den Preisen in der Gemeinschaft für die in Artikel 1 Absatz 1 der genannten Verordnung aufgeführten Erzeugnisse durch eine Erstattung bei der Ausfuhr ausgeglichen werden.

Die Verordnung (EWG) Nr. 2768/75 des Rates vom 29. Oktober 1975⁽³⁾ hat die Grundregeln für die Gewährung der Erstattungen bei der Ausfuhr sowie die Kriterien für die Festsetzung ihrer Beträge aufgestellt.

Die Anwendung dieser Modalitäten auf die gegenwärtige Marktsituation auf dem Schweinefleischsektor führt dazu, die Erstattung wie folgt festzusetzen.

Es bestehen gegenwärtig Möglichkeiten für Ausfuhren von lebenden Schweinen der Tarifstelle 01.03 A II b) und bestimmten Erzeugnissen der Tarifstelle 02.01 A III. Es ist angebracht, für diese Erzeugnisse eine Erstattung unter Berücksichtigung der auf dem Weltmarkt für die Exporteure der Gemeinschaft herrschenden Wettbewerbsbedingungen festzusetzen.

Für die Erzeugnisse der Tarifstellen 02.06 B I b) 3 bb) und 6 bb) ist es angebracht, die Erstattung auf einen Betrag zu begrenzen, der einerseits den qualitativen Merkmalen eines jeden in diese Tarifstellen fallenden Erzeugnisses und andererseits der vorherzusehenden Entwicklung der Erzeugerkosten auf dem Weltmarkt Rechnung trägt.

Um in Zukunft die Ausfuhrmöglichkeiten der Erzeugnisse der Tarifstellen 02.06 B I b) 3 aa), 4 aa), 5 aa) und 6 aa) auch weiterhin beizubehalten, erscheint es angebracht, eine Erstattung vorzusehen, die mit der

für die getrockneten und geräucherten Erzeugnisse gewährten Erstattung vergleichbar ist.

Für gewisse typische italienische Erzeugnisse der Tarifstellen 02.06 B I b) 3 bb) und 7 bb), erfordert die Aufrechterhaltung der Beteiligung der Gemeinschaft am internationalen Handel eine Erstattung, deren Betrag unter Berücksichtigung der Bedingungen des Zugangs zum Welthandel ermittelt wurde.

Für die Erzeugnisse der Tarifstelle 02.06 B I b) ex 7 ist es angebracht, die Gewährung der Erstattung auf diejenigen Erzeugnisse zu begrenzen, welche in ihrer Qualität derjenigen der Erzeugnisse der Tarifstellen 02.06 B I b) 3, 4 und 5 entsprechen.

Wegen der Wettbewerbsbedingungen in bestimmten dritten Ländern, die traditionell die wichtigsten Einfuhrländer für die Erzeugnisse der Tarifstellen ex 16.01 A, ex 16.01 B I und II, ex 16.02 A II, ex 16.02 B III a) 2 aa) 11, 22, 33, bb) und cc) sind, ist es angebracht, für diese Erzeugnisse einen Betrag vorzusehen, der dieser Situation Rechnung trägt. Die Gewährung der Erstattung ist jedoch für die gegarten und die nicht gegarten Erzeugnisse der Tarifstellen 16.02 B III a) 2 aa) 11, 22 und 33 zu differenzieren.

Da für die anderen Erzeugnisse des Schweinefleischsektors Ausfuhren von wirtschaftlicher Bedeutung fehlen, erscheint es nicht zweckmäßig, für diese Erzeugnisse eine Erstattung vorzusehen.

Der Verwaltungsausschuß für Schweinefleisch hat nicht innerhalb der ihm von seinem Vorsitzenden gesetzten Frist Stellung genommen —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

Artikel 1

Das Verzeichnis der Erzeugnisse, bei deren Ausfuhr die in Artikel 15 der Verordnung (EWG) Nr. 2759/75 genannte Erstattung gewährt wird, und die Höhe dieser Erstattung werden im Anhang festgesetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 13. November 1980 in Kraft.

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 282 vom 1. 11. 1975, S. 1.

⁽²⁾ ABl. Nr. L 171 vom 28. 6. 1978, S. 19.

⁽³⁾ ABl. Nr. L 282 vom 1. 11. 1975, S. 39.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 11. November 1980

Für die Kommission

Finn GUNDELACH

Vizepräsident

ANHANG

zur Verordnung der Kommission vom 11. November 1980 zur Festsetzung der Erstattungen bei der Ausfuhr auf dem Schweinefleischsektor.

Nummer des Gemeinsamen Zollsatzes	Bezeichnung der Erzeugnisse	(ECU/100 kg)
		Erstattungs- betrag
		Nettogewicht
01.03	Schweine, lebend : A. Hausschweine : II. andere : b) andere	10,00
02.01	Fleisch und genießbarer Schlachtabfall von den in den Tarifnummern 01.01 bis 01.04 genannten Tieren, frisch, gekühlt oder gefroren : A. Fleisch : III. von Schweinen : a) von Hausschweinen : 1. in ganzen oder halben Tierkörpern, auch ohne Kopf, Pfoten oder Flomen 2. Schinken mit Knochen, auch Teilstücke davon 3. Schultern mit Knochen, auch Teilstücke davon 4. Kotelettstränge mit Kamm, auch Teilstücke davon 5. Bäuche, auch Bauchspeck : (aa) ohne Knochen, entschwartet und entfettet, mit einer Fettauflage von höchstens 7 mm, gefroren (a) (bb) andere 6. anderes : ex aa) ohne Knochen und gefroren : (11) Schinken, Schultern und Kotelettstränge, auch Teilstücke davon, entschwartet und entfettet, mit einer Fettauflage von höchstens 3 mm (a) (22) andere Schinken, Schultern und Kotelettstränge, auch Teilstücke davon (a) ex bb) anderes : (11) Schinken, Schultern und Kotelettstränge, auch Teilstücke davon (a)	33,00 33,00 33,00 33,00 27,00 27,00 50,00 33,00 33,00

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Bezeichnung der Erzeugnisse	(ECU/100 kg)	
		Erstattungs- betrag	Nettogewicht
02.06	Fleisch und genießbarer Schlachtabfall aller Art (ausgenommen Geflügellebern), gesalzen, in Salzlake, getrocknet oder geräuchert: B. von Hausschweinen: I. Fleisch: b) getrocknet oder geräuchert:		
	2. „bacon“-Hälften, „spencers“, „3/4-sides“ oder „middles“:		
	cc) „3/4-sides“ oder „middles“	28,00	
	3. Schinken mit Knochen, auch Teilstücke davon:		
	aa) leicht getrocknet oder leicht geräuchert	32,00	
	bb) andere:		
	(11) „prosciutto di Parma“, „prosciutto di San Daniele“ (b)	79,00	
	(22) andere	47,00	
	4. Schultern mit Knochen, auch Teilstücke davon:		
	aa) leicht getrocknet oder leicht geräuchert	28,00	
	5. Kotelettstränge mit Kamm, auch Teilstücke davon:		
	aa) leicht getrocknet oder leicht geräuchert	32,00	
	6. Bäuche, auch Bauchspeck:		
	aa) leicht getrocknet oder leicht geräuchert	22,00	
	bb) andere	22,00	
	7. anderes:		
	ex aa) leicht getrocknet oder leicht geräuchert:		
	(11) Schinken, Schultern und Kotelettstränge, auch Teilstücke davon	32,00	
	ex bb) anderes:		
	(11) „prosciutto di Parma“, „prosciutto di San Daniele“, auch Teilstücke davon (b)	79,00	
	(22) Schinken, Schultern und Kotelettstränge, auch Teilstücke davon	47,00	
ex 16.01	Würste und dergleichen, aus Fleisch, aus Schlachtabfall oder aus Tierblut, zur menschlichen Ernährung bestimmt:		
	A. aus Lebern	30,00	
	B. andere (c):		
	I. Rohwürste, nicht gekocht (d)	73,00	
	II. andere	46,00	

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Bezeichnung der Erzeugnisse	(ECU/100 kg)
		Erstattungs- betrag
ex 16./2	Fleisch und Schlachtabfall, anders zubereitet oder haltbar gemacht, zur menschlichen Ernährung bestimmt :	Nettogewicht
	A. aus Lebern :	
	II. andere	24,00
	B. andere :	
	III. andere :	
	a) Fleisch von Hausschweinen oder Schlachtabfall von Hausschweinen enthaltend :	
	2. anderes, mit einem Gehalt an :	
	aa) Fleisch oder Schlachtabfall aller Art, einschließlich Schweinespeck und Fette jeder Art und Herkunft, von 80 Gewichtshundertteilen oder mehr :	
	11. Schinken, Filets und Koteletts, auch Teilstücke davon :	
	aaa) nicht gegart ; Gemische aus gegartem und nicht gegartem Fleisch (e)	33,00
	(bbb) andere :	
	— für Ausfuhren nach den Vereinigten Staaten von Amerika	58,00
— andere Bestimmungen	79,00	
22. Schultern, auch Teilstücke davon :		
(aaa) nicht gegart ; Gemische aus gegartem und nicht gegartem Fleisch (e)	33,00	
(bbb) andere :		
— für Ausfuhren nach den Vereinigten Staaten von Amerika	47,00	
— andere Bestimmungen	63,00	
33. anderes :		
(aaa) nicht gegart ; Gemische aus gegartem Fleisch oder Schlachtabfall und nicht gegartem Fleisch oder Schlachtabfall (e)	33,00	
(bbb) anderes	39,00	
bb) Fleisch oder Schlachtabfall aller Art, einschließlich Schweinespeck und Fette jeder Art und Herkunft, von 40 oder mehr, jedoch weniger als 80 Gewichtshundertteilen	21,00	
cc) Fleisch oder Schlachtabfall aller Art, einschließlich Schweinespeck und Fette jeder Art und Herkunft, von weniger als 40 Gewichtshundertteilen	11,00	

- (a) Die Erzeugnisse fallen in diese Tarifstelle nur, wenn ihr Ursprung von den genannten Ausgangsteilstücken erkennbar ist.
- (b) Diese Erstattung wird nur für Erzeugnisse gewährt, deren Bezeichnung von den zuständigen Stellen des Herstellungsmittgliedstaats bescheinigt ist.
- (c) Die Erstattung für Würstchen in Behältnissen, die auch Konservierungsflüssigkeit enthalten, wird für das Nettogewicht nach Abzug des Gewichts dieser Flüssigkeit gewährt.
- (d) Das Gewicht einer handelsüblichen Paraffinauflage wird als Bestandteil des Nettogewichts der Würste betrachtet.
- (e) Als „nicht gegart“ gelten Erzeugnisse, die keiner Wärmebehandlung oder einer Wärmebehandlung unterzogen wurden, die nicht ausreichte, um die Proteine im Fleisch bis ins Innere zu koagulieren und die dementsprechend Spuren einer rötlichen Flüssigkeit aufweisen, wenn sie an der dicksten Stelle durchgeschnitten werden.